

Pressemitteilung – 16.05.2010

Sensationelle Saisonöffnung für das Zeppelin-Team OSC Potsdam

Beim ersten von fünf Wettkämpfen der 1. Bundesliga im Triathlon konnten die Potsdamer Triathleten eine weitere Steigerung der Leistungen der letzten Jahre vorweisen.

So legten die jungen Sportler um die ehemaligen und amtierenden Weltmeister Gregor Buchholz und Franz Löschke bereits in den Einzelwettbewerben den Grundstein für einen weiteren Erfolg. Gregor wurde in seinem Lauf hinter Mario Mola (Buschhütten) zweiter (insgesamt Platz 4), während Franz mit Gesamtplatz 13 sogar Ex-Weltmeister Daniel Unger hinter sich lassen konnte. Jungster Stefan Zachäus erkämpfte sich Platz 18 und Teamkollege Philipp Herrmann lief auf Gesamtplatz 20 über die Ziellinie. Neuzugang Christian Otto stieg zwar als erster seines Laufes nach 250m aus dem Schwimmbecken, konnte aber von dem Vorsprung auf den folgenden 5,5km auf dem Rad nicht profitieren, weil sich die Verfolger als Gruppe sehr schnell zu ihm heranarbeiteten. Nach dem abschließenden Lauf von 2,5km kam er als fünfter seines Laufes auf einem hervorragenden 21. Platz ins Ziel.

Die Addition der Einzelzeiten ergab einen Rückstand von 1:12min auf die mit internationalen Top-Stars besetzten Athleten vom EJOT-Team Buschhütten. Der Vorsprung zum Team Carboo4U TUS Griesheim auf Platz drei betrug gerade mal 12 Sekunden. Und auch das folgende Team Hansgrohe Schwarzwald war mit weiteren 22 Sekunden ebenfalls auf gefährlich naher Schlagweite. Die mitfavorisierten Sportler vom Asics-Team Witten mit dem Potsdamer Christian Prochnow konnten durch eine Disqualifikation eines Sportlers nicht mehr in den Kampf um die vorderen Plätze eingreifen.

Nach 2,5 Stunden Pause ging es im Teamrennen mit 550m Schwimmen, 22km Rad und 5km Laufen darum, den sehr knappen Vorsprung auf die zwei folgenden Teams zu verteidigen. Nach vorn war normalerweise für die Potsdamer nichts mehr möglich, zu souverän war der Vorsprung des späteren Siegers Buschhütten.



Schwimmcrack Christian Otto führte die Potsdamer auf der Schwimmstrecke an und bot so seinen Teamkollegen im Wasserschatten die Möglichkeit, mit den Kräften zu haushalten. Mit einem schnellen Wechsel zum Rad konnte der Vorsprung auf Griesheim und Schwarzwald gehalten werden. Hoch motiviert und voller Tatendrang gingen die Potsdamer das Teamzeitfahren an. Auf Position drei, direkt hinter Franz Löschke und Gregor Buchholz fahrend, rutschte Philipp Herrmann in einer Kurve mit dem Rad weg. Auch der unmittelbar dahinter fahrende Christian Otto stürzte, der folgende Stefan Zachäus konnte noch rechtzeitig ausweichen. Christian Otto trug nur kleinere Schürfwunden davon und stieg sofort wieder auf sein Rad, um das Team als vierter Mann zu vervollständigen. Philipp brach sein Rennen mit Schürfwunden, aber keinen weiteren schweren Verletzungen ab. Gleichzeitig war für die verbliebenen Zeppeline der Vorsprung auf die Verfolger maßgeblich geschrumpft und so schoben sich auf der zweiten von vier Radrunden drei Teams im Kampf um den zweiten Platz zusammen. Keines der Teams aus Potsdam, Griesheim oder Schwarzwald konnte sich weiter von den anderen absetzen, so dass sie geschlossen in die zweite Wechselzone einfuhren.

Alle drei Mannschaften waren hoch motiviert, auf den abschließenden zwei Laufstrecken den begehrten zweiten Platz zu erkämpfen. Engagiert übernahmen die Potsdamer bereits nach wenigen hundert Metern mit Ihren Top-Läufern Gregor Buchholz und Franz Löschke die Führung. Beide unterstützten ihren Teamkameraden Christian Otto auf der 5km Laufstrecke – schiebend! So konnte Potsdam Meter um Meter gut machen, während sich dahinter ein ständiger Wechsel zwischen Schwarzwald und Griesheim vollzog. Offensichtlich hatten sich die Potsdamer ihre Kräfte am Besten eingeteilt: das Zeppelin-Team OSC Potsdam lief als Zweiter hinter dem EJOT-Team TV Buschhütten mit einem Rückstand von 1:35min ein. Carboo4U TUS Griesheim sicherte sich vor Hansgrohe Schwarzwald den dritten Podestplatz. Das Asics-Team Witten lief auf Platz sieben ins Ziel und wird es damit schwer haben, noch in den Kampf um den Deutschen Mannschafts-Meistertitel einzugreifen.



Abschließend stellt der sportliche Leiter Jakob Herold fest: „Heute war die Teamleistung eine tragende Säule des Erfolgs. Jeder hat sein Bestes für das Team gegeben und am Ende wurde Aufopferung belohnt.“



Gesamtergebnisse Deutsche Triathlon Liga Gladbeck 2009

1.	EJOT Team TV Buschhütten	+0:00:00h
2.	Zeppelin-Team OSC Potsdam	+0:01:35h
3.	Carboo4U TuS Griesheim	+0:01:42h
4.	Hansgrohe-Team Schwarzwald	+0:01:54h
5.	ALZ Sigmaringen	+0:03:23h
6.	PREKWINKEL Team TV Lemgo	+0:03:37h
7.	ASICS Team Witten	+0:03:58h
8.	WMF BKK-Team AST Süßen	+0:05:21h
9.	AVU PV Tri Witten	+0:05:59h
10.	Marathon Finanz Köln TT	+0:07:31h
11.	TSV Stiebel Eltron Obergünzburg	+0:08:02h
12.	StartNet Team Darmstadt	+0:08:20h

Der nächste Wettkampf der Deutschen Triathlon Liga findet am 22. Juni in Witten statt.